









# Das gesammte Inventar der „Stadt Zürich“

wird vom Mittwoch, den 28. d. Mts., täglich von 10 Uhr an meistbietend versteigert. Beichtigung von Dienstag, den 27. d. Mts. — Näheres in nächster Nummer.

[15728]

**P. P.**  
Sie mit beehre ich mich, meinen werthen Kunden und dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage die von mir bisher in der **Leipziger Strasse 25** betriebene **Conditorei** nach meinem Neubau

## 25. Leipziger Strasse 25. Conditorei, verbunden mit Café

verlegt, wobei ich alle Anforderungen der Neuzeit entsprechende eingerichtet habe. Bei dieser Gelegenheit spreche ich mit besonderer Freude meine ergebensten Dank aus für das mir seither erwiesene Wohlwollen, versichere, daß ich fernem bemüht bleiben werde, das in mich gesetzte Vertrauen durch beste reellste Bedienung zu rechtfertigen und bitte, mich in meinem neuen Unternehmen durch zahlreichem gütigen Besuch zu unterstützen.

Mit aller Hochachtung

[15650]

### Friedr. Bangemann.

Abonnement = 1 Mark = pro Quartal

auf die täglich (wöchentlich 6 mal) erscheinende

## „Berliner Abendpost.“

Die Berliner Abendpost enthält u. A. alle bis 7 Uhr Abends eintreffenden Nachrichten und Telegramme, wird durch ein besonderes Versandbureau noch mit den Abend-Zügen verschickt, und überholt somit inhaltlich andere Zeitungen um 12 Stunden.

Im Feuilleton Romane und Novellen von ersten Autoren, demnächst beginnt ein höchst interessanter Roman: „Aus der russischen Gesellschaft.“

Bei jedem Post-Amt zu abonniren (Post-Zeit.-Liste 13. Nachtr. No. 798a.)

**1 Mark** Abonnement für das IV. Quartal **1 Mark**  
BERLIN SW. Verlag der „Berliner Abendpost.“

Ich habe mich hier als Rechtsanwalt niedergelassen. Mein Bureau befindet sich  
**Leipzigerstrasse Nr. 25, I. Etage.**  
**Dr. jur. Kuznitzky,**  
Rechtsanwalt. [1537]

**Concert**  
auf dem Petersberg (Saal bei Römer).  
Montag, den 3. October, Nachmittags drei Uhr.  
Georgine Wäner-Quartette, Trios, Solisten. Der Abend besteht aus lauter geübten Kräften (ca. 30 Personen). Aus dem Entzug soll für eine Reifstation in Südraria eine Glöde angekauft werden. Die Einladung geschieht diesmal nur durch dies Inserat. [15663]

**Goldener Pflug.**  
Wittwoch, den 28. September [15673]  
**Schlachtfest.**

**W. Meissner's Restaurant, gr. Ulrichstr. 53.**  
Dienstag, den 27. September [15672]  
**Schlachtfest.**  
E. Käppel.

**Privatschule, Karlstraße 13.**  
Winterhalbjahr.  
Der Unterricht beginnt Dienstag den 18. October. Aufnahme von neuen Schülern, auch von Anfängerinnen Montag, den 17. October. [15688] Agnes Stange.

**Barbier- u. Friseurgehülfen.**  
Unter Anzeichen findet nächsten Donnerstag den 29. Septbr. auf der „Wildeinsböde“ statt. Sämmtliche Kollegen sind hierzu freundlich eingeladen. [15686] E. B.

**Von der Reise zurück**  
Prof. Dr. B. Küssner. [15686]

**Aufforderung.**  
Herr L. Müller in Halle a. S., welcher am 18. Juli d. J. mit dem Wittensange II. Klasse von Verbnug nach Köthen gefahren ist, wird ersucht, behufs seiner Vernehmung als Zeuge seine Adresse hierher anzugeben zur Sache J. 565/87. [15473] Verbnug, den 17. September 1887. Der Herzogliche Staatsanwalt. Schiele.

**Ein eiförmiges goldenes Medaillon**  
(in einem Armband gebildet) wurde Freitag Abend im Theater verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben. [15682] Albrechtstraße 20 I. Als Kochfrau empfiehlt sich Witwe Th. Meyer, Barfüßerstr. 9 I. [15690]

**Stadt-Theater.**  
Montag den 26. September 1887  
12. Vorh. 10. u. 11. Vorh. Farbe: roth.  
Sum 1. Rolle:  
**Stradale.**  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Dienstag den 27. September 1887  
13. Vorh. 11. u. 12. Vorh. Farbe: blau.  
Sum 1. Rolle:  
**Galeotto.**  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Wittwoch den 28. September 1887  
14. Vorh. 12. u. 13. Vorh. Farbe: gelb.  
**Der Probestoff.**  
Abends 7 1/2 Uhr. [15710]

**Victoria-Theater**  
Dienstag den 27. September 1887  
„Der Raub der Sabinerinnen.“ [15701]

**Restaurant Klopffleisch, H. Sandberg 10 a.**  
Wittwoch den 28. d. Mts.  
**Schlachtfest,**  
wozu freundlichst einladet  
Fr. Klopffleisch. [15710]

**Buckskin-Rester**  
von 1 bis 4 Meter  
zur Hälfte des  
Kostenpreises  
empfehlen [15675]  
**G. A. Henze,**  
Schülerhof 23, am Markt.

**Drei Hefen Schellisch,**  
lebenzgemüthlich und empfindlich  
für das Wohl der Verdauung.  
Halle a. S., Friedrichsplan 4. [15695]

**Äpfel,**  
gute reife Äpfel, kauft zu haben  
Breiten Thoren [15689]  
**Otto Thieme, Halle a. S.,**  
Äpfelwein Retzler.

Unterpfänder, garantiert vollstän.  
Franzbranntwein mit Reinschnitt  
reinstigt die Kopfweh von Schuppen u.  
flechten, Franzbranntwein mit Salz  
gegen Rheumatismus, Fluß  
(Stimmen) Zäuner, Mischung gelblich,  
Reinigungsflüssigkeit gegen Verren-  
kung und Lumben bei Pferde, des  
Hilfschloßes a. empfindlich. [15683]  
Joh. Büdelfeld, Leipzigerstr. 86.

**Sträußchen-Weizen,** nach meiner Vor-  
schrift benutzt, der Jagd absolut un-  
schädlich, empfiehlt als erweisen wirksam  
gegen Mäuse, Kanarienvogel, [15688]  
Joh. Büdelfeld in Halle (Saale).

**Corallen-**  
Broschen, beste Auswahl, per  
Stück 1.50, 2.—, 3.— bis 8.—  
**Corallen-**  
Colliers, Selbstgest. mit gold.  
Schloß von 2.— bis 3.—  
**Corallen-**  
Colliers, Schürzen von aufgeh. reihen  
Sollaten 30, 40, 50—100 Stk.  
**Corallen-**  
Armbänder, Ohrringe in jeder  
Preislage.  
**Corallen-**  
Sopfnadeln, neueste Muster von  
1.— an. [15715]

**C. F. Ritter,**  
Halle a. S.,  
Friedrichstraße 91.

**Ring** mit dunklem Stein (eingr. d.  
Verlobt ein. Mittels d. Helm mit  
Silber eingeleitet) verloren. Wer ihn  
findet, gebührt ein Belohnung von  
10 Mark. [15710] Hr. Wärfert 13 III., Eing. gr. Wärfert

**Bruckdorf-Nietleben'er Bergbau-Verein**  
Der zweite diesjährige ordentliche Gewerkeitag findet  
Sonnabend, den 8. October cr.  
Wittags 12 Uhr  
im Hotel zum Kronprinzen hier statt.  
Halle, den 16. September 1887. [15241]  
Der Vorstand.  
C. Bartels, A. Zimmermann, C. Wentzel.

**Umzüge**  
in der Stadt und über Land, sowie  
per Bahn ohne Umladung  
unter Garantie.  
**Zillmann & Lorenz,**  
Spedition, Lindenstrasse 23.  
Telephonanschluss Nr. 55. [15623]

**Pulver-Offerte**  
für Wiederverkäufer und im Einzelnen.  
Zur Jagdofferte ich:  
**Prima Jagdpulver Nr. 4** Kartweit. Hamburg  
das anerkannt beste Fabrikat,  
in Originalflößen  
von 1/4 und 1/2 Lit. -Riften in 1/4, 1/2 und 1/3 Pf. verpackt zum Fabrikpreise.  
Bemer: Alle Sorten Schrot, Pfeifen, Patronenflößen, Gewehr-  
und Schießpatronen, Hühnerhütten u. d. m. billig. [15699]

**J. R. Strässner, Verbnurgerstr.**  
!Unverheiratheten!  
Rechten Lehrern, Kaufleuten, Schülern etc. bietet mein Restaurant selbst den  
gerühmtesten Fleischmedien vorzügl. Mittagstisch zu sehr solidem  
Preis.  
Gr. Wärfertstr. Ecke Subgasse. C. Erms. [15720]  
NB. Für Damen ist Mittagstisch in separatem Zimmer.

**Gedenktage aus der Welt- und Lokalgeschichte.**  
27. September.

1781 Wilhelm I., König von Württemberg, geboren.  
1868 Kongreß zu Exult zwischen Napoleon I., Alexander von  
Rußland und den Rheinbundstaaten.  
1820 Gründung der Station und der Darlington-Railway, der  
ersten Eisenbahn der Erde.  
1870 Kapitulation von Straßburg.

1876 Die Hospitals-Armen und -Kranken werden vom Moris-  
kirchhof, wo sie im alten Johannis-Hospital seitwärtig Unter-  
kunft gefunden nach dem Hospital in Glaucha (an Stelle  
der jetzigen Judenfabrik) übergeführt.

1850 Desseutliche Hinrichtung des Mörders Lindner auf einem  
Sägel bei der Dölauer Seebe.

**Literarisches.**  
— Die für unsere Väterzeitung seit hochwichtige Frage  
in welchem Verhältnis die Handchrift zum Auge und Sehen  
steht, wird in endgültiger und erschöpfender Weise von dem be-  
kanntem Breslauer Prof. Hermann Cohn in dem eben er-  
schienenen 2. Heft von Vom Welt zum Meer herausgegeben  
von Dr. Spemann, redigirt von Stefan Kirchner in Stuttgart,  
behandelt. Wir möchten namentlich die Eltern (Schulpflichtiger  
Kinder auf die wichtige Arbeit ausdrücklich aufmerksam gemacht  
haben. Das erwähnte Heft der eb. m. reichen wie populären  
Zeitschrift bietet auch sonst eine ganz überraschende Fülle werth-  
voller Beiträge, namentlich haben wir mit Anerkennung das  
Beitragen der Redaction hervor, auch der Zeitschrifts-Bewegung  
zu tragen, zu begegnen wir Biographien und Romane, die  
Verbindung von Bulgarien, Kroatien, Krain, Dalmatien, einem vor-  
trefflichen Aufsatz über die Kroatien-Ausstellung für Slawen-  
schische Arbeiten von H. v. Freyhold u. a. Die Biographie  
betreffend Sophie Sandberg (Wer vor 42?) u. von der Ginge  
(Ein Sohn) Robert Louis Stevenson (Wunderbares Ereignis  
des Dr. Jekyll und Mr. Hyde, höchst spannend!) d. v. Spiel-  
berg (Das Räthsel von Sternberga mit großem Humor ge-  
schrieben), Demis (Eine Schreckensgeschichte), Mich. Bog. Schicht  
der Mörderepitheliale Statuten, Bruders-Buch, Mitter (14 Situa-  
tionen), K. von der Brügge entwirrt ein Bild vom Leben  
und Wirken Alma Tademas (16 Nachbildungen von Werken

Activa. Bilanz pro 31. Juli 1887.

Table with financial data for Activa. Columns include account names like Grundstücks-Conto, Werth, Abschreibung, Gebäud-Conto, etc., and values in Marks.

Passiva.

Table with financial data for Passiva. Columns include account names like Actien-Capital-Conto, Hypotheken-Conto, Reservofond-Conto, etc., and values in Marks.

Zur Saat Shirrirs square head Weizen. Text describing the quality and availability of the wheat.

Riesen-Roggen. Text describing the quality of the rye and its suitability for different uses.

RUDOLF MOSSE Halle A. S. Text for an announcement or notice.

Offene und gesuchte Stellen. A section listing various job openings and recruitment needs.

Verwalter. Text regarding a manager or administrator position.

Die herrsch. II. Etage. Text describing a house or apartment for rent.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Ein Landwirthschafterin. Text for a position related to estate management.

Auction im Zwangsvollst.-Verfahren. Text regarding a compulsory auction.

Ochsenmaulsalat. Text regarding a medicinal product.

Ein junges kräftiges Mädchen. Advertisement for a young woman.

Ein geb. Mädchen v. Lande. Advertisement for a young woman from the countryside.

Wohn- und Stadtwirthschafterin. Advertisement for a house and estate manager.

Gebirte Herrschaften. Text regarding noble families and social events.

Ein junger Mann, Landwirth. Advertisement for a young man from a rural background.

Heirathsgesuch. Advertisement for a marriage proposal.

Vermietungen. Text regarding rental services.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Ein Landwirthschafterin. Further details about the estate management position.

Auction im Zwangsvollst.-Verfahren. Further details about the compulsory auction.

Ochsenmaulsalat. Further details about the medicinal product.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Die herrsch. II. Etage. Further details about the rental property.

Actien-Malzfabrik Eisleben. Text regarding the factory and its operations.

Die Revisoren des Aufsichtsrathes. Names of the auditors.

Debet. Gewinn- und Verlust-Conto pro 31. Juli 1887. Credit.

Table with financial data for Debet and Credit. Columns include account names like An Gerste und Vermahlungskosten, Zinsen-Conto, etc., and values.

Actien-Malzfabrik Eisleben. Text regarding the factory and its operations.

Die Revisoren des Aufsichtsrathes. Names of the auditors.

Befanntmachung.

Die Lieferung der zur Herstellung vom Papier hier erforderlich...

Capitalien.

Verschiedene größere u. kleinere Capitalien...

9000 Mk.

werden per 1. Januar 1888 auf zweite sichere Haus-

Zu verpachten.

Ein Landgut mit 20 Morgen in der Nähe Langenlisa...

ca. 40.000 Mk.

von einem schätzmann gesucht.

Auction.

im Zwangsvollst.-Verfahren.

Hirsch.

Gerichtsoffizier.

Ochsenmaulsalat.

pikante Delikatess, verwendet in Säßen...

Stroh.

Jeden hohen Weizen, Roggen, Gersten- und Weizenstroh...

Ed. H. Beschmidt.

Galle, Leipzigstr. 54.

Dampfdreschmaschinen.

Mehrere gut arbeitende Dampfdreschmaschinen...

Ochsenmaulsalat.

pikante Delikatess, verwendet in Säßen...

Labamos, A Knauer unterhält den Vorr von Thiergehe...

gleich. Doch ein feindliches Voss hatte darüber gewallt...

Geschäfts-Gründung 1852.

**A. Krantz Nachfolger,**  
Inhaber Theod. Grimme,  
**11. Grosse Steinstrasse 11.**

**Special-Geschäft und Fabrik**  
für  
**feinere Chocoladen, Cacaos, Confitüren,  
Marzipane, Leb- und Honigkuchen.**

**Alleinige**  
Niederlage echt engl. Biscuits

von Huntley & Palmers, London,  
ferner Niederlage der englischen Biscuits  
von F. Krietsch-Wurzen, Langnese-Hamburg.

**Haupt-Niederlage**

von  
**van Houten's reinen holländ. Cacao**  
und

**Suchard Chocoladen,**

en gros. zu Fabrikpreisen, stets frisch. en detail.  
**Bonbonnières und Attrappen**  
in hochfeiner Ausführung und grosser  
Auswahl.

**Chinesische Thee-Handlung.**  
**Japan- und China-Waaren.**

**Vanille**  
in hochfeiner, stark crystallisirter Waare.

**Echte Liqueure.**

alten Rnn, Arac, Cognac, Punsch-Essenzen.

**Pulver-Olierte**  
für Wiederverkäufer.

Zur Jagd-Saison offerire ich:  
**Prima-Jagdpulver**

von Cramer & Buchholz, das  
anerkannt beste Fabrikat,  
in Original-Kisten von 1/4 u. 1/2 C.  
-lose und verpackt à 1/4 Cst. - zum  
Halle a/S. **Gustav Moritz.**

**Von allerhöchster und höchster Seite wird den  
Johann Hoff'schen Malzextract-Fabrikanten der  
Tribut grösster Anerkennung gezollt.**

Subvolles Schreiben Seiner Majestät des Fürsten Carl  
Anton von Hohenzollern bei Königlich-Preussischer-Belei-  
bungsbefehl (Bene merenti). „Auf Niemand's Vor-  
sicht (dem Wohlbedienten) mehr als auf Sie.“

Schwere in R. R., 21. Juli 1887.  
Ich habe mich an Ihre Malz-Extrakte genösst und ihnen für die  
gut, weshalb ich bitte, mir wider 13 Flaschen Malz-Extrakt Ge-  
heiss- und 1 Pfund Malz-Gelübtes-Chocolade zuzustellen.  
General-Lieutenant v. Volkmann.

An Herrn Johann Hoff, Gründer der nach seinem Namen be-  
kannten „Johann Hoff'schen Malz-Extrakt-Fabrikations-Fabrik-  
rate, Königl. Commisrionsrats, Seiner K. K. Exzellenz-  
Königl. Preussischen Hofes, Ritter hoher Orden  
und Officier der meisten Souveränen Europas, in Berlin,  
Neue Wilhelmstrasse 1.

Vertretungsstelle in Halle a/S. bei Helmbold & Co. [1862]

**Nur Vorsicht**

allein kann bei dem täglich gröszer werdenden Verkehr  
der Nachahmer die Qualität in dem Maßszuge einer  
guten Waare bringen und bitte ich deshalb besonders  
darauf zu achten, das jedes Glas meiner wohlerkenn-  
ten „Amerikanischen Glanz-Stärke“

meine Firma und nebenstehenden Globus als Schutzmarke trägt. 1 **Feder**  
20 **Pfg.** häufig an allen Orten in den meisten Colonialwaaren-, Droge-  
und Seifen-Handlungen.

**Fritz Schulz jun., Leipzig.**  
Alleiniger Gründer der Glanz-Stärke.

**Die Mehlandlung von**  
**Wilh. Schaaf, fl. Braubausgasse Nr. 14**  
empfeilt ihre reinen Weizen- und garantirt reinen Roggeamehl  
zu billigen Preisen. **Kleyn Laden.** [1868]

der Grafin die Anerkennung des Doctor-Diploms wie jedem  
ausländischen Diplom; dabei wurde ihr aber das Nachtrags-  
schein an der Weiterfacultät nicht gestattet, weil Grafin  
die Unterfacultät überhaupt nicht ausstellen werden. Selbst-  
verständlich wurde der Grafin auch die Ausübung des ärztlichen  
Berufes verweigert und so ward sie nun als: Doctor medi-  
cinae in partibus infidelium. Erst nach vielen, vielen Mühen  
wurde das streng Verbot gemildert und dem weiblichen Geschlechte  
die Praxis innerlich leid enger und hemmender Grenzen ge-  
eignet. Von Seiten der Gesellschaft ist der Grafin Dr. Wilma  
Sugamann viel honorar bezeugt worden. Die hochgeehrte  
Signora selbst ist dem engdringendsten Service, welcher ihrer  
Nähe gezeiget wurde, viel zu thun, und merke ich den männlichen  
Erlaubt sich mit welchem sie ihrem Beruf oblag, hat seine  
Bewunderung für dieses Weib kaum unterdrücken können. Ihre



**Geschäfts-Verlegung**

Ich erlaube mir, meinen werthen Kunden die  
ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit heutigem  
Tage mein

**Butter- und Eier-Geschäft**  
**Gr. Schlamm Nr. 1**

gegenüber der Forelle verlegt habe; gleich-  
zeitig erlaube ich mit meine hochfeine Butter

**Rittergut Grossbau, per Stück 65 Pf.**

**Dampfmolkerei Westerham, per Stück 65 Pf.**

**Dampfmolkerei Johanneshof, per Stück 60 Pf.**

**Original-Butter der Mollerei.**

**Gutsbutter, per Stück 58 Pf.**

**Feine frische Thüringer Landbutter, à Stück 50 Pf.**

in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
Es eroffere **Butter aus Zäckern** getrocknet:

- denkbar allerfeinste Molkekerl-Butter, . . . . . A Pfd. 185 Pfg.
- hochfeine . . . . . A Pfd. 115 Pfg.
- feine allerfeinste Tischbutter . . . . . A Pfd. 106 Pfg.
- feine Tischbutter . . . . . A Pfd. 100 Pfg.
- hochoberste . . . . . A Pfd. 90 Pfg.
- Kochbutter . . . . . A Pfd. 85 Pfg.

Garantirt für nur reine Naturbutter.

**11. Eier, à Mandel 70 Pfg.**

Verschiedene Sorten Käse. [1870]

**J. M. Uehlein,**  
**Gr. Schlamm 1.**

**Man prüfe**

**JAVA!**

Das ein für alle Malz-Extrakte genösst und ihnen für die gut, weshalb ich bitte, mir wider 13 Flaschen Malz-Extrakt Geheiss- und 1 Pfund Malz-Gelübtes-Chocolade zuzustellen.

**Man prüfe**

**JAVA!**

Das ein für alle Malz-Extrakte genösst und ihnen für die gut, weshalb ich bitte, mir wider 13 Flaschen Malz-Extrakt Geheiss- und 1 Pfund Malz-Gelübtes-Chocolade zuzustellen.  
General-Lieutenant v. Volkmann.

**Der beste lösliche Cacao**

**Blooker's holländischer Cacao**

derselbe ist  
**mit vielen goldenen Medaillen prämiirt,**  
**von wissenschaftlichen Autoritäten empfohlen,**  
**überall vorrätig**  
Es wird dringend vor den vielen, jetzt mit marktchrei-  
serischer Klugheit in den Handel gebrachten geringeren Quali-  
täten gewarnt. Alle Unterscheidungen anderer Marken  
statt der unarigen, sowie die Herabsetzung unsrer Marke geschieht  
nur, um geringere Sorten an den Mann zu bringen und werden wir  
in denartigen Fällen gerichtlich einschreiten.

**Blooker's Cacao ist nun recht** in Büchsen und Düten mit  
unsrer Schutzmarke, siehe unten.  
**Wer zum ersten Male Cacao kauft,** fordere nur Blooker's  
holländischen Cacao, da er sonst als Nichtkennner leicht eine geringere  
Ware bekommt, welche ihren Zweck vollständig verfehlt.  
**Wenn Blooker's Cacao an einem Platze nicht zu**  
**haben, so wird derselbe von unserm Engrosler in Berlin**  
(s. untenstehend) zu Detailpreisen unter Nachnahme an Private ver-  
kauft. Sollte sich bei einer solchen Bestellung herausstellen, dass an  
dem best. Platze dennoch ein Depositar, so wird die Bestellung diesem  
zur Ausführung übergeben.  
**J. & C. Blooker**  
Hof-S. M. des Königs von Spanien  
Amsterdam.  
**Engrosler in Berlin** bei Wilhelm Ludwig Schmidt,  
NW, Schiffbauerdamm 16. [1876]

**Cacao, Hallenser,**  
in Dosen 1/2 Kilo 3,20 A.

**Cacao, Hallenser,**  
in Beutel 1/2 Kilo 3 A.

**Cacao-Pulver,**  
löslich 1/2 Kilo von 2 A.

**Chocoladen,**  
ff. u. preiswerthe Qualität.

**Chocoladen-**  
Pulver.

**Biscuit**  
täglich frisch.

**Limonade-**  
Pulver.

**Limonade-**  
Essenzen  
empfehlen

**Fr. David Söhne,**  
Geiststrasse 1.  
Fernesprecher 12.  
Markt 19. [12466]  
Fernesprecher 187.  
Geschäftsgründung 1804.

Carl Koch's berühmter Röhren-  
röhren giebt den Kindern geliebtes  
Blut, Harfen Knospen und schenkt  
von den Bienenfruchtigkeiten. [14168]  
Die Gärten sind zu haben einzeln  
in Baggeten Gereichtstraße 1 und in  
den Niederlagen.

**Lorbeerbäume**

in noch großer Auswahl billig zu ver-  
kaufen.  
**Leipzig, Ritterstraße 71.**



# Geschäfts-Verlegung.

Sie durch beehre ich mich die ganz ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage mein **Corset-Fabrikations-Geschäft** nach **Schmeerstraße Nr. 12** (früherer Laden des Herrn Gustav Barth) verlegt, das Verkaufsthal der Neuzeit entsprechend eingerichtet und für größte Bequemlichkeit der mich Begehrenden bestens gefordert habe. Für das mir bisher in so reichem Maße gekennnte Wohlwollen meinen warmsten Dank aussprechend, werde ich unmißlich auch fernere bemüht bleiben, das mir entgegengebrachte Vertrauen durch rechtliche und aufmerksame Bedienung zu ehren.

Indem ich mir erlaube, mein bedeutend vermehrtes sortirtes Lager in: **Corsetten** — von den billigsten bis zu den hochfeinsten und elegantesten Sorten — **Geradehaltern** und **orthopädischen Stütz-Corsetten** nach ärztlicher Vorschrift, **Tournüren**, **Einlagen**, **Schweissblättern**, **Tricot-Untertailen**, **Fischbein**, **Corsetfedern** etc. in empfehlende Erinnerung zu bringen, mache zugleich ergebenst bekannt, daß ich außer meiner **Corsetfabrik** noch eine

**Fabrikation für Daunen- und Flaumfeder-Unterröcken**

— nur feineren Genres — errichtet habe, hoffe auch hierin, wie in jeder Beziehung, den Wünschen meiner geehrten Kundschafft gerecht zu werden und jeder gestellten Anforderung genügen zu können.

**Anfertigungen nach Maß, Anprobe oder Probe-Corset geschieht in wenigen Stunden, Reparaturen und Corsetwäsche schnellstens und billig.**

Dem geneigten Wohlwollen der geehrten Damen bei eintretendem Bedarf mich bestens empfohlen haltend, zeichnet mich vorzüglichster Hochachtung

Halle a. S., September 1887.

[15719]

**Schmeerstraße 12.**

**Bernhard Häni.**

Gr. Ulrichstr. 5.  
Gute Waare.

**Herm. Oetting.**

Café Peter.  
Civillite Preise.

Geschäft für Neuheiten in Herren-Artikeln, Jagd- und Reise-Utensilien

Jagd-Joppen und Blousen in nur guten württemberger Loden, von 15 Mark an. Als à la suit gegeben und praktisch für Jäger und Landwirthe: **Breit. Joppe** mit Rückengurt, Lama-Mufftaschen, aus prima Loden, 22,50 Mk. **Reise- und Fahr-Mäntel**, **Kaisermäntel**, **Havelocks**, **Jagdröcke**, **Haus-Jaquets**, **Schlafrocke**. [15693]

Auf Wunsch stehen Muster gern zu Diensten.

**Engl. Gummi-Regenröcke** in allen Preislagen. Bei Bestellungen Angabe des Grad-Umfanges und der Figur.

## Neues Etablissement.

Mit Anfang **October** werde ich neben meinem bisherigen Detailgeschäft, **Leipzigerstrasse 17**

**31. Grosse Ulrichstrasse 31, Gde. Kleine Ulrichstrasse**

**Hut- und Mützen-Fabrik**

eröffnen, was ich mit der Bitte um geneigte Unterstüßung dieses meines neuen Unternehmens hiermit bekannt gebe.

Sodach tungsvoll

[15649]

**D. Krause.**

**F. A. Schütz,**

verkauft nur bestes

**Linoleum,**

waschbarer Korkteppich, ärztlich empfohlen, von 2 # 50 # pr. Quadratmeter an. Muster stehen auf Wunsch zu Diensten.

Leipzig, Dresden, Berlin, Halle a. S., Leipzigerstrasse 87/88.

[14856]

sonst



endefal

**Damenhüte, Kinderhüte, Seidenband u. Stoffe.** [15708]

Strauss- u. Fantasiefedern, Sammete, Neuheiten.

**Rudolph Sachs & Co.,**

Hoflieferanten, Halle a. S., gr. Ulrichstr. 55.

Ausstellung von Modellhüten.

Am heutigen Tage verlegte meine

[15602]

**Haustelegraphen-Bauanstalt**

von alte Promenade 26 nach

**Harz 9. Hugo Abraham.**

Ich verlegte meine Wohnung nach meinem Zimmerlab

**Kronprinzenstraße 3,**

und bitte, das mir bisher zu Theil gewordene Vertrauen, mir auch fernerehin bewahren zu wollen. [15687]

C. Schulze, Zimmermeister.

Gr. Steinstr. **A. C. Dressler** Gr. Steinstr. 5.

Grosses Lager

**Herrenhüte und Mützen.**

Neueste Formen! Billigste Preise!

**Bessere Filzschuhwaaren**

in dauerhafter Waare zu soliden Preisen. [15718]

Redacteur H. Behmann, in Halle.

Verlag der Vereinsbibliothek „Hallsche Zeitung“.

Hall. Gebrauchs-Buchverlags-Verlag.

Expedition der Hallschen Zeitung: Gr. Bräckerstraße 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Markt 24, **Friedrich Arnold,** Hotel gold. Ring. Neben gegründet 1780.

Zuhaber: **Adolph Heller.**

empfiehlt seine für jetzige Saison mit den größten Neuheiten auf das Reichhaltigste ausgestatteten

**Tapeten, Wand- und Decken-Decorationen, Möbel- und Portieren-Stoffen, Teppichen, vom Stück und abgepaßt, Läuferstoffen, Cocos- und Manilla-Fabrikaten.**

**Linoleum** beste „Delmenhorst“

bei billigsten Preisstellungen. [15674]

Wittwoch, den 28. September bleibt unser Geschäftslokal Feiertagshalber bis Abends 6 1/2 Uhr geschlossen.

**A. Huth & Co.**

[15708]

**Musik-Unterricht.**

Beginn d. **Neuen Course** in meinem Institut mit October. Unterricht in **Clavierspiel, Violine, Cello, Gesang, Harmonium.** Besondere Course für **Harmonielehre, Ensembleübungen, Trio- und Quartetspiel.** [15669]

Ich bringe hierdurch zur Kenntniss, daß sich die **Bureauz der General-Agentur der Deutschen Lebens-Versicherung-Gesellschaft in Lübeck** und der **Kaufmännischen Ortskrankenkasse** von heute ab **Henriettenstrasse 11c,** gegenüber der **Blumenstrasse** befinden. [15634]

Halle a. S., am 21. September 1887. Der General-Agent **C. Osterloh.**

**Ballfächer.**

Atlasfächer mit Waterei oder Stiderei, mit Federbüsch u. Waterei schon von 2 Mark an, bessere Sorten in jeder Preislage, farbige Atlasfächer

in allen Farben empfiehlt sich **sehr billigen Preisen** [15661]

Ein halbenglischer schwarzer **Jagdhund** ist mir **entlaufen.** Wiederbringer erhält Belohnung. Th. Stecher in Stöten. [15665]



Halle, den 26. September.

(Der Abdruck unserer Lokalanachrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.)

Ueber die Verhandlungen des Verbandes deutscher Sandelgärtner in Hamburg wurde im Gärtner-Verein von Herrn Spindler Folgendes berichtet: Geleitet wurde die Versammlung vom Vorsitzenden des Verbandes, Herrn Wobendorf. Anwesend waren 353 Vertreter von Vereinen und Firmen. Von den Rednern haben sich alle auf einen für den Schutz, ausgeprochen. Herr Wobendorf sprach für den Schutz, befragt aber, daß die hohet interressierten Staaten Gegenmaßregeln ergreifen werden. ...

Breigler, Gemeinde-Vertreter, Vertreter der Stadt, und die Baubauarbeiter mit einer feierlichen Ansprache. Nach ihm betonte Herr Superintendent D. Becker die mit Dringlichkeit geschilderte Notlage der Arbeiter und wies an, was man thun darauf bin, wie die Gemeinde bereitwillig die nöthigen Mittel zu diesem schönen Bau gewährt habe, wie die Bewohner der alten Häuser dieser Straße dieselben nicht ohne Wehrmuth verlassen hätten und wie nun heute schon mit Gottes Hilfe der Bau unter das schönste Dach gebracht sei. ...

Im Mittelalter fand seine in 14 Jahren zum ersten Male wieder ein Bergmannsfest statt. Die beiden Brauereigemeinschaften, Bäcker-Gesellschaft und Metzger-Verein, hatten sich vereinigt, um ihrer Bergstadt, ca. 500, zwei Festtage zu bereiten. Auf der ehemaligen Domäne Oranien wurde die Festhallen erbaut. Mehrere höhere Verabredungen von hier waren anwesend. Der Ort selbst war festlich geschmückt. ...

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend

Der Abdruck unserer Original-Veröffentlichungen ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.

1) Schönebeck, 24. Sept. (Schwerer Unfall). Die sechsjährige Tochter des Windmüllers L. hatte ihrem Vater gestern das Mittagessen gebracht. Auf dem Rückwege verlor sie unter dem Windmühlenspiegel durchzufahren, wurde von demselben erfasst und so schwer verletzt, daß bald darauf der Tod eintrat.

2) Schönebeck, 26. September. Unser Feuer-Viduaen) scheint endlich zu einem vorläufigen Abschluss kommen zu wollen. Die Pflicht-Feuerwehr ist in aller Form eingeführt, findet aber ein wenig Spott bei der Bürgerlichkeit. Die freiwillige Feuerwehr dagegen ist recht beliebt und es wird gern und thätig daran gearbeitet. Derselbe will auch gern bei vorkommender Gefahr antreten. ...

3) Sandersbäumen, 21. September. (Fürstlicher Geburtsstag. - Jagdunfall. - Politisches.) Se. Durchlaucht Fürst Günther, der Vater des jetzigen Fürsten,

feierte heute seinen 86. Geburtstag. Abgesehen von seiner Erblindung erfreut sich Hochzeiter eine in so hohem Alter seltenen Kraftthat, die Frucht einer sehr regelmäßigen einfachen Lebensweise. Daraus nicht abgesehen von den Beschwerden des Alters nimmt der gute „alte Herr“ immer noch lebhaften Antheil an allem, was in hohen und tiefern Kreisen der Bevölkerung sich ereignet, und seine bis zu dem Vorgesetzten in den Stillen mancher Noth. Liebe und Bekanntschaft hat er vollumfänglich, und auch am heutigen Geburtstag bekräftigten sich dieselben durch taute und hübsche Wünsche in allen Kreisen der Stadt für das fernere Wohl des guten Fürsten. ...

2) Wittenberg, 24. September. (Abgeordneterwahl.) Am 3. Oktober findet die Wahl der Abgeordneten und eine Woche später die Wahl eines Erbschaftsamt für den verstorbenen Abgeordneten im Abgeordnetenssaal, Landrath Frhn. v. Wisingerode-Knorr statt.

3) Teßlau, 24. September. (Ein enormer Brand) hat in der vergangenen Nacht stattgefunden. Gegen 3 Uhr ertönten die Signale und wackten viele Einwohner aus dem Morgenschlummer auf. Der weitlich gedehnte Himmel zeigte an, daß man es hier mit einem außergewöhnlich großen Brande zu thun hatte. Ein Strohdach der Strohhafenfabrik, der, wie uns von dort unterrichtet, die Seite mitgeschluckt wird, etwa 7000 Zentner Stroh enthält, fand sicherlos in Flammen. ...

4) Zerbst, 24. Sept. (Gartenbau-Ausstellung.) Gestern Vormittag 10 Uhr wurde im Ulrich'schen Locale die Ausstellung von Gartenbau-Exemplaren der Zerbstergemeinschaft eröffnet. Die Ausstellung ist, so wird der „Magdeburger Zeitung“ von hier geschrieben, als eine recht gelungene zu bezeichnen und läßt an Reichhaltigkeit nichts zu wünschen übrig. ...

(42) Romanbeilage der Hallischen Zeitung.

[Alle Rechte vorbehalten.] Durchgebrannt. [Nachdruck verboten.]

Durchgebrannt.

Roman von Oswald August König.

Es hat nicht sollen sein.

Novelle von Ottomar Wetz.

Ein armer Waldhüter.

Aus dem Hufischen des H. Tzschjewe.

Sechste Romanbeilage der „Hallischen Zeitung“.

(Nachdruck verboten.)

Vor den Geschworenen verfuhr er noch einmal zu leugnen, und obgleich er überführt wurde, bewilligte man ihm dennoch Milderungsgründe, die ihn vor der Todesstrafe bewahrten. Er wurde zu lebenslänglicher Gefängnisstrafe verurtheilt.

Zwischen seiner Verhaftung und dem Urtheilsspruch lag ein langer Zeitraum, in dem Manches sich ereignet hatte.

Hugo Weimert hatte mit seiner Mutter die Stadt verlässt und sich mit einem verdingenden Manne afforsirt, der die Mittel zur Gründung eines kleinen Bankgeschäfts hergab. ...

Anna und ihr blinder Vater gingen an ihm mit einer Dankbarkeit, für die sie nicht Worte genug finden konnten.

Er hatte auch das Resultat seiner Nachforschungen ihnen nameulosen Schmerz bereitet, so ruhte doch nun auf der Ehre Weimerts kein Makel mehr; — besser tot als ehelos! lautete auch jetzt noch der Wunsch der Blinden.

Hartleben hatte seitdem die Weiden häufig besucht, er und sein Sohn waren immer gern gesehen.

Aber so freundlich und herzlich Anna auch stets ihm gegenüber war, von seiner Liebe hatte Otto ihr noch nichts zu sagen gewagt, das Befändniß wollte nicht über seine Lippen.

Der Inspektor hatte schon mehrmals seinen Sohn ermahnt, Otto war auch mit dem Entschluß hingegangen, die entscheidende Frage an das Mädchen zu richten, aber sich kam er an unrichtigste Dinge zurück; trotzdem er wissen mußte, daß seine Liebe erwidert wurde.

Der Inspektor war erwartet worden, bei seinem Eintritt streckte der Blinde ihm beide Hände entgegen.

„Ich sagte soeben noch, daß Du sicher kommen würdest“, versetzte er mit zitternder Stimme, „wie lautet das Urtheil?“

„Lebenslänglich Gefängniß!“ erwiderte Hartleben, dem Mädchen zuneidend, das ihm einen Stuhl anbot.

„Nicht Todesstrafe?“ fragte der Greis enttäuscht. „Der Blut vergießt, dessen Blut soll wieder vergossen werden!“

„Die Schuld ist gestrichelt“, sagte Hartleben ernst. „Ich glaube, die Strafe, die über ihn verhängt wurde, ist härter, als der Tod auf dem Schaffot.“

Magdeburger Börse, 22. September.

Table with 2 columns: Item Name (e.g., Wechselaufsicht, Magdeburger Stadt-Obligationen) and Price/Value (e.g., 102.00, 101.00).

Familien-Nachrichten.

Verheiratet: Hr. Friedr. Wm. Meyer mit Anna Kiefert (Hammer).
Verstorben: Hr. Major von Engelbrecht (Weigal's Rantion).
Geboren: Königl. Justizrath u. Stadthalterus a. D. H. De Bruin (Berlin).

Umsichtige Bekanntmachungen. Wegen Neuflasterung wird die Straße „H. Schlamme“ vom 26. d. Wts. ab bis zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Fahr- und Reiterverkehr gesperrt.

Ausführung. Die Umflasterung des Schloßplatzes in der Martins-gasse mit Sandreibeisen I. Classe, auf der Strecke vom Leppigsthorum bis zur Auguststraße soll im Wege der Wettbewerzung vergeben werden.

Angebote sind bis Freitag, den 30. d. W., Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.
Die Umflasterung von 31 Schlade stein-Überlagerungen mit Sandreibeisen I. Classe soll im Wege der Wettbewerzung vergeben werden.

Zaubstammen-Anstalt.

Derzeitigen Dank für folgende Liebesgaben: Von den Ehemaligen Gräfinberg 18.40 und Scheibitz 3.30. Von den Rostocker Schwend 7.40, Rumborf h. Reich 4.75, Ortand 5.40, Schürtenborn 4.49, Witten 6.10, Wieckau 3.50, und Großherten 5.60. Vom Gutsherrenstand Wraditz 3.05.

Für Zuckerfabriken.

Große trockene Lager Räume an der Schiffmole (Reite) und an der Bahn mit Caeenerbindung. August Mann, Halle a. S. Producten u. Exportion.

Domkirchenchor.

Heute Dienstag Abend 8 Uhr Uebungsstunde im Kronprinzen. Um vollständiges Erscheinen bittt Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Verheiratet: Nach Gottes unerforchtlichem Rathschlusse entschloß sich nach langem Todeskampf Freitag früh 6 1/2 Uhr unser jüngster Sohn Hermann im Alter von 19 1/2 Jahren an einer Leberentzündung.

Gehörtenei Decorationspflanzen geliefert sind. In der Hofe des Saales befinden sich prächtige Gruppen Topf-pflanzen, an den Seiten schöne Sortimente von Geranien. Der Bühnenhintergrund bilden prächtig arrangirte Gruppen von Blattschmücken und Malva-Blouquets.

Am Gymnasium zu Magdeburg erhielten 5 Abiturienten das Reifezeugnis, davon 2 unter Dis- persion von der mündlichen Prüfung; die drei Über- rimanen der dortigen Oberrealschule wurde sämtlich unter Erlass der mündlichen Prüfung das Reifezeugnis zuerkannt.

Personalien. Der General-Adjutant Graf Johann Wilhelm Erved fischer, Kommandant von Königberg ist in den Befehd an- zeboten. Die Oberförster Seyder zu Wenz und von Wöhldeim in Amdenburg stellten dem Namen der Re- gierungs-Räte einen. Ersterem ist die durch Beförderung des Forstmeisters Eyn erlöhnte Forstmeisterliche Gumbinnen-Äm- terlein, letztem die bisher schon formellarisch von ihm ver- waltete, durch den Tod des Forstmeisters Rudolph erlöhnte Forstmeisterliche Rönneburg-Ämterlein übertragen worden.

Schuldensachen. Berlin. 24. September. Die Zahlung der Börse war heute weniger fest als in den letzten Tagen; man sprach von vollstän- digen Reumigungen, ohne jedoch angeben zu können, von welcher Art dieselben seien. De R. ist bei verschiedenen Kettungen ergeben. Der Bericht von dem Geschäft war ziemlich angeregt, aber nur auf wenigen Absätzen. Courte um 1/2 Uhr. Lombard. Oesterreichische Kredi- taktien 459.00, Franzosen 373.00, S. Lombarden 143.50, Turf, Tabak- Aktien 22.25, Vochamer Gub 111.75, Dortmund. Gub. 71.00, Courant 11.25, Berliner Handels-Gesellschaft 157.25, Darm- städter Bank 138.00, Deutsche Bank 143.25, Diskontokomman- di 166.25, Nat. Bank 70.00, Sächs.-Bündener 160.12, Wäagner 97.00, Marienburger 37.75, Weichenburger 134.75, Dürresien 72.82, Zuer 140.25, Goltsch 260.00, Berliner 87.12, Gv. Nat. Staatsbank 110.25, Nordmetallbau 105.25, Gottardbahn 105.25, Humänder 105.75, Italiener 98.12, Decker. Goldrente 91.20, do. Raperente 65.00, do. Silberrente 66.00, do. 1890er Loohe 113.25, Ruffien alte 65.12, do. 1880er 80.75, do. 1884er 91.00, 4% Ringer Goldrente 81.25, Nat. Ruten 180.50, Nat. Orient 11.57, do. do. 11. 54.62, Serb. Rente 77.75, Neue Serb. Rente 81.70, Gupper 74.62, Mittelmeer 125.50, Buenos Ayres 81.00, Nordb. Oberr. 80.00, Spanien 106.90, 3%, 100.20, R. Rente 105.60, Anleihe 4%, versch. 106.90, G. Reichs- Confolid. Anleihe 3 1/2%, 100.20, G. Staats-Anleihe 1868 4%, 102.80, G. Staats-Anleihe 1870, 82, 83, 62 4%, 103.00, G. Staats-Schuldenscheine 3 1/2%, 100.00, G.

glühende Antlitz Annas. „Wissen Sie schon, Anna, daß Valerie Sturm wieder verlobt ist?“ „Nein, ich stehe mit ihr in keiner Verbindung.“ „Sie sagte es mir heute im Gerichtsaal, sie hat den Willen ihres Vaters Bauz nachgegeben und mit ihm den Bund geschlossen, und wie sie behauptet, fühlt sie an seiner Seite sich glücklich.“ „Glücklich!“ fragte der Greis. „Wir werden es nie wieder werden!“ „Schuld, Hermann, jede Wunde muß ihre Zeit haben, um vernarben zu können! Es ist Dir zu einlam hier,“ fuhr er heiter fort, „Du mußt mehr Leben um Dich haben, Du würdest eher vergehen, wenn Anna Dir einen Schwiegersohn ins Haus brächte.“ „Mag wohl sein,“ nickte der Greis, das Haupt mit sorgender Wiene er- hebend, „aber das ist leicht gesagt.“ „Und ebenso leicht gethan, wenn Anna will!“ „Sie ideren, Herr Inspektor,“ sagte Anna erglühend, „welcher Mann wird das arme Mädchen nehmen wollen?“ „Ich kenne einen Mann, der sich darnach sehnt, Sie glücklich machen zu dürfen,“ erwiderte Hartleben, „Er liebt Sie schon sehr, aber er hat nicht den Mut, seine Liebe zu bekennen, weil er fürchtet, Sie könnten ihn einen Korb stechen, der ihn tief unglücklich machen würde.“ „Und wer ist dieser Mann?“ fragte der Blinde. „Mein Sohn.“ Anna hatte sich an die Brust des Vaters gelehnt, ihre Arme umschlangen ihn, liebevoll fuhr seine warme Hand über ihr blondes Haar. „Und Du?“ sagte er leise. „Ich bleibe bei Dir,“ antwortete sie. „Sie von Ihrem Vater zu trennen, daran denkt Otto nicht,“ sagte der In- spektor in seiner herzgewinnenden Weise, „im Gegenteil, er wird ihm ein liebe- voller Sohn sein. Können wir unsgeammelt nicht eine Familie bilden?“ „Oh, das wäre schön!“ seufzte der Greis. „Ja, aber mir solche Träume nicht vor, Friedrich, sie sind zu schön, als daß sie sich erfüllen könnten. Ich habe Deinen Sohn lieb und würde ihn mit offenen Armen aufnehmen, aber wenn Anna nicht will —“ Er brach ab, Anna hatte rasch sich erhoben, ein frohes Lächeln glüht über ihr schönes Antlitz. „Ich will ja gerne,“ sagte sie, dem Inspektor die Hand bietend. „Ach, nur zu gerne, immer kann Otto mich nicht lieben, wie ich seine Liebe erwidere. Mir ersuchen dieses Glück zu groß, als daß ich hoffen dürfte, seiner theilhaftig zu werden, nun der göttliche Wott mir dennoch es befehret, will ich es erfassen und festhalten.“ Hartleben zog das erglühende Mädchen an sich und küßte es auf die Stirn, dann eilte er hinaus, ohne noch ein Wort zu verlieren. Noch keine Stunde war verstrichen, als er mit seinem Sohne zurückkehrte, ein Lächeln des Glücks umspielte seit langer Zeit wieder die Lippen des Blinden, als er seine zitternden Hände erhob, um sie segnend auf das Brautpaar nieder- zulegen.